Theodor-Litt-Schule*

Gießen

Informationen zum beruflichen Gymnasium

- ✓ Respekt und Wertschätzung
- ✓ Positive Lernatmosphäre
- ✓ Eigenverantwortliches Handeln
- ✓ Entfaltung der Persönlichkeit
- ✓ Feedbackkultur

Berufsfelder

- » Metalltechnik
- » Fahrzeugtechnik
- » Heizungs-Klima-Lüftungstechnik
- » Bau- und Holztechnik
- » Elektrotechnik
- » Informationstechnik und
Praktische Informatik

Bildungswege für unsere Schülerinnen und Schüler

... mehr als Unterricht ☺

Das Berufliche Gymnasium

» FR Technik

- > Mechatronik
- > Bautechnik/Architektur

» FR Berufliche Informatik

- > Praktische Informatik

» Allgemeine Hochschulreife Plus berufliche Qualifizierung

» Besonderheiten

- > Mindestens 8 h/Woche Technik-Unterricht
- > Anwendungsorientierung (Gebrauchswert)
- > Praktisches Arbeiten
in Werkstätten und Fachräumen
- > Berufs- und Studienorientierung

Berufliches Gymnasium (BG)

- » Gymnasiale Oberstufe der beruflichen Schulen
 - > Berufliche Qualifizierung und Abitur
- » Organisation
 - > Einführungsphase (E1 und E2, früher Jahrgangsstufe 11)
 - > Qualifikationsphase (Q1 bis Q4, früher Jahrgangsstufen 12 und 13)
 - > Beide Phasen in Halbjahre untergliedert
- » Abiturprüfung in der Qualifikationsphase Q4
- » Abschluss: Allgemeine Hochschulreife = Abitur

Unterrichtsorganisation - Aufgabenfelder

- > AF1 (sprachlich-literarisch-künstlerisch):
 - + Deutsch
 - + Englisch
 - + 2. Fremdsprache, i.d.R. Spanisch, auch Latein
 - + Darstellendes Spiel, kreatives Schreiben, Musik

- > AF2 (gesellschaftswissenschaftlich):
 - + Geschichte
 - + Politik und Wirtschaft
 - + Religion oder Ethik

- > AF3 (mathematisch-naturwissenschaftlich):
 - + Mathematik
 - + Physik
 - + Chemie
 - + Biologie
 - + Technische Kommunikation (nur in E1, E2)
 - + Konstruktionslehre, Informationstechnik bzw. mechatronische Teilsysteme
 - + Bautechnik, Praktische Informatik bzw. Mechatronik (Leistungsfach ab Q1)

- > Das Pflichtfach Sport ist keinem Aufgabenfeld zugeordnet

Unterrichtsorganisation – Theodor-Litt-Schule

- > AF 1 (sprachlich-literarisch-künstlerisch):
 - + Deutsch (Frau Günther, Herr Langer)
 - + Englisch (Frau Engelhardt, Herr Bledau, Frau Schaum)
 - + 2. Fremdsprache Spanisch (Herr Schaub), Latein mit WSO und Aliceschule
 - + Darstellendes Spiel (Frau Watolla)
 - > AF2 (gesellschaftswissenschaftlich):
 - + Geschichte (Herr Aldudak, Herr Kühn)
 - + Politik und Wirtschaft (Herr Aldudak, Herr Behmel)
 - + Ev. Religion oder Ethik (Herr Ihle, Herr Aldudak)
 - > AF3 (mathematisch-naturwissenschaftlich):
 - + Mathematik (Herr Böckel, Frau van Kessel, Herr Brüll)
 - + Zwei NaWi aus Physik, Chemie, Biologie (Herr Schneider, Frau Schrödter-Moritz, Frau Lynker)
 - + Technische Kommunikation (nur in E1, E2 – Herr Magdeburg, Frau Schmidt, Herr Rink)
 - + Bautechnik, Konstruktionstechnik (Herr Baumeister, Herr Bast, Herr Fenner, Herr Sommerlad)
 - + Praktische Informatik, Informationstechnik (Frau Schmidt, Herr Magdeburg)
 - + Mechatronik, Mechatronische Teilsysteme (Frau Walther, Herr Rode, Herr Brüll)
 - > Sport (Herr Becker, Herr Sommerlad)
-
- » 4 Klassen entsprechend der Schwerpunkte 11BGB0 (17 SuS - Sommerlad), 11BGM0 (11 SuS - Walther), 11BGP1 (12 SuS - Magdeburg), 11BGP2 (14 SuS - van Kessel)
 - » Kooperation mit WSO ab Q-Phase

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

Punktesystem statt Noten

Noten	Punkte nach Notendifferenz	Notendefinition
sehr gut	15 - 13 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen in besonderem Maße.
gut	12 - 10 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen voll.
befriedigend	9 - 7 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen im Allgemeinen.
ausreichend	6 - 5 Punkte	Die Leistungen weisen zwar Mängel auf, entsprechen aber im Ganzen noch den Anforderungen.
schwach ausreichend	4 Punkte	Die Leistungen weisen Mängel auf und entsprechen den Anforderungen nur noch mit Einschränkungen.
mangelhaft	3 - 1 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen nicht, lassen jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.
ungenügend	0 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen nicht und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.

Übergang: Einführungs- → Qualifikationsphase

- » Wahl der Leistungsfächer
 - > 2. LK: Bautechnik, Praktische Informatik bzw. Mechatronik (BT, PI bzw. ME)
 - > 1. LK: Eines der Fächer
 - + Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie, Physik, Chemie

- » Zugelassen zur Qualifikationsphase ist ...
 - > wer in allen Fächern mind. 05 Punkte erreicht
 - > wer in **höchstens zwei** Fächern weniger als 05 Punkte erreicht ...
 - + ... davon nur eines aus Deutsch, Englisch, (Spanisch), Mathematik
 - + ... und wenn Ausgleich vorliegt: 1x10 Punkte oder 2x07 Punkte
 - + Ausgleich von Deutsch, Englisch, (Spanisch), Mathematik, BT, PI bzw. ME nur untereinander möglich

- » Nicht zugelassen zur Qualifikationsphase ist ...
 - > wer ein Fach mit null Punkten abgeschlossen hat
 - > wer in BT, PI bzw. ME weniger als 05 Punkte erreicht
 - > wer in drei oder mehr Fächern weniger als 05 Punkte erreicht
 - > wer keinen hinreichenden Ausgleich für Fächer mit weniger als 05 Punkten hat.

Abiturprüfung

» Zulassung zur Abiturprüfung

- > Wer die Belegverpflichtung erfüllt und bei günstigstem Verlauf der Q4 das Abitur erreichen kann, wird zugelassen.

» Abiturprüfung

> Fünf Prüfungsfächer:

- + schriftlich: 1. und 2. Leistungsfach, ein Grundkursfach
- + mündlich: 4. Prüfungsfach
- + mündlich, Präsentation oder „besondere Lernleistung“: 5. Prüfungsfach

- + Die schriftlichen Prüfungen müssen zwei der drei Aufgabenfelder abdecken, die fünf Prüfungsfächer alle drei Aufgabenfelder.
- + Deutsch und entweder Mathematik **oder** Englisch sind Prüfungsfächer.

Theodor-Litt-Schule*

Gießen

Dienstliche Mailadressen aller Lehrkräfte:

Vorname.Nachname@tls-gi.eu

Andreas.Bruell@tls-gi.eu

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.